

Ausflug zur Mülldeponie in Wiesbaden

am 18.06.2025 der Klasse 2c

ELW



Am Mittwoch, 18.06.2025 haben wir einen Ausflug zur Mülldeponie in Wiesbaden unternommen. Ein Reisebus holte uns direkt an der Schule ab und fuhr uns zur Deponie. Das war sehr aufregend und der Bus war richtig toll. Wir mussten uns sogar anschnallen. Dort angekommen, ist Volker in den Bus zu uns gestiegen und hat uns mit einem Mikrofon begrüßt und sich vorgestellt.

Dann sind wir noch zusammen zu einem Gebäude gefahren. Hier hat uns Volker dann auf einer Karte das riesige Gelände gezeigt und erklärt, wie es entstanden ist.

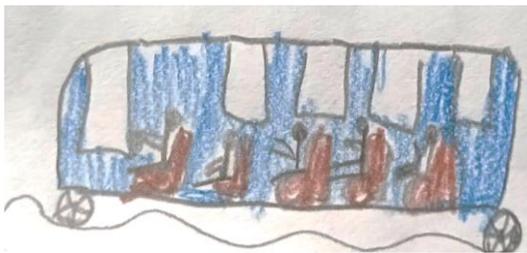
Er hat uns auch erklärt, was Deponiegas und Sickerwasser bedeutet und dass das unbedingt vermieden werden muss.



Danach hat uns der Bus wieder zu einer weiteren Station der Führung gefahren. Ab dieser Station sind wir dann einen richtigen Müllberg hinaufgewandert. Hätte Volker uns nicht gesagt, dass es ein Müllberg ist, hätten wir das nicht gemerkt. Überall war Wiese und es wuchsen Bäume auf dem Müllberg. Ab und zu sah man ein paar Rohre, die in den Berg führten.



Über 50 Vogelarten leben nun dort auf der Deponie.

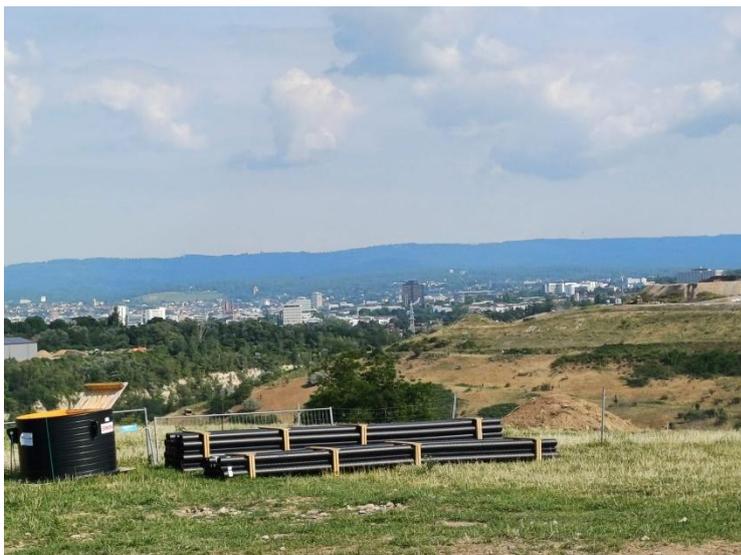




Wir haben dort so viele Tiere gesehen: Schafe, Störche, Schwarzmilane (das sind die Lieblingsvögel von Volker), Bussarde, Reiher, Pirol, Habicht, Eisvogel etc. Auch hat er uns den Lieblingsplatz der Vögel – den Umschlagplatz gezeigt. Das ist eine große Halle, in der der Müll sortiert wird. Dort fliegen die Vögel gerne hinein und wieder heraus. Das ist wie ein Übungsplatz für die Vögel.



162 Meter hoch ist der eine Müllberg gewesen. Von dort aus hatten wir eine tolle Aussicht auf Wiesbaden, den Neroberg und wir haben sogar Mainz-Kastel gesehen.



Auf dem Gelände durften wir auch in einer Frühstückshütte frühstücken. Von der Frühstückshütte aus konnten wir einen Teich sehen.

In dem Teich leben neben Fischen auch viele Kreuzkröten. Danach sind wir weiter durch einen Wald gewandert und haben verschiedene Sachen erklärt bekommen.

Besonders schön fanden wir den Barfußpfad. Wir mussten unsere Schuhe und Socken ausziehen und dann sind wir barfuß über Müll gelaufen (Korken, Glasflasche, Plastikflaschen Konservendeckel etc.). Das hat uns so viel Spaß gemacht und wir haben mehrere Runden dort gedreht.



Barfußpfad
 Recycling und was dadurch entstehen kann

Ein PET-Fläschchen, eine Metallflasche und ein Konservendeckel... Was passiert eigentlich, wenn wir sie wegwerfen?
 Ihre Eltern wissen sicher: Schrott - einen Berg hochheben und abfahren, was man alles herab in die Erde werfen muss! Nicht wieder verwenden! Man kann es aber auch ganz anders machen und praktische Dinge daraus herstellen. Wie viele können Sie aus einer PET-Flasche machen? Wie viele können Sie aus einer Metallflasche machen?

A PET bottle, a metal bottle and a jar... What happens when these things get thrown away?
 They can be made a pile of rubbish and transported to a landfill where they will be buried. Or they can be recycled. Sometimes the waste can be surprisingly creative. How many practical things can you make from a PET bottle? How many can you make from a metal bottle?

Legende:
 1 PET-Flasche
 2 Metallflasche
 3 Konservendeckel
 4 PET-Flasche (zum Ölen verwenden)
 5 Holz
 6 Metall
 7 Holz
 8 Metall
 9 Holz
 10 Metall

ELW

Im Anschluss durften Kinder aus unserer Klasse acht Jahre alten Müll mit einer Schaufel aus dem Boden graben. Erstaunlich war, dass der meiste Müll noch komplett erhalten war, als ob er erst gestern weggeworfen worden wäre. Nur von Müll wie einer Bananenschale und einer Zeitung war nichts mehr zu sehen.



Danach sind wir wieder mit dem Bus über das Gelände weitergefahren. Volker hat uns unterwegs noch einige Tunnels, Baustellen, Teiche und viele andere Dinge erklärt.



Am Ende unseres Ausflugs haben wir die Steilmauer erklettert. Die meisten Kinder haben die Abenteuertreppe benutzt. Volker, Frau Wellek und Frau Barekzai haben die Seniorentreppe genommen. Leider konnten wir keine Eidechsen, die dort leben, entdecken.

Ganz oben angekommen, haben wir dann unser Gruppenfoto mit Aussicht auf einen Müllberg, der aus schon verbranntem Müll besteht und somit ein modernerer Müllberg ist, gemacht.



Müde und mit vielen interessanten Informationen über Müll und die Entsorgung des Mülls sind wir dann mit dem Bus wieder zurück zur Schule gefahren.

Wir fanden unseren Ausflug einfach toll und es war ein großartiges Erlebnis auf den Müllbergen unserer Stadt zu wandern.

Das hat uns auf unserem Ausflug gut gefallen/das fanden wir auf unserem Ausflug am besten:



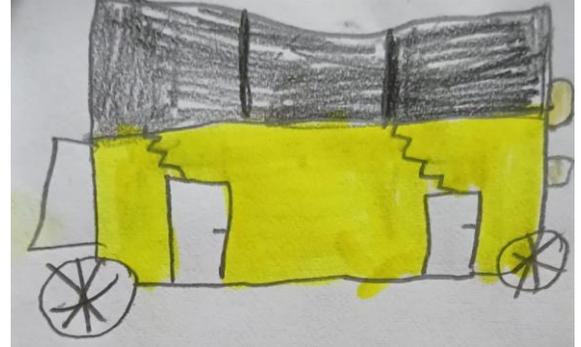
„Ich fand den Reisebus schön. Ich fand es beeindruckend, was aus einem Müllberg alles werden kann und ich fand es toll, dass es nicht gestunken hat. Die Natur dort ist sehr hübsch.“ (Jakob)

„Ich fand die Abenteuertreppe toll und ich fand es toll, dass wir auf die Berge hochlaufen konnten. Auch das Treten auf Glas/Glasflaschen hat mir gut gefallen. Als ich auf eine Flasche getreten bin, war da plötzlich eine Schnecke. Volker hat alle unsere Fragen beantwortet. Das fand ich toll.“ (Yasna)



„Ich fand am besten, dass wir viel über das Thema Müll gelernt haben. Die Busfahrt hat mir auch gut gefallen. Den Müllfriedhof fand ich auch interessant. Ich fand toll, dass auf dem Gelände nun so viele Pflanzen wachsen und Tiere leben!“ (Matthis)

„Mir hat am besten gefallen, dass wir mit einem Reisebus zur Deponie gefahren sind. Und das Laufen auf den Müllbergen war einfach schön. Es hat nicht nach Müll gerochen. Volker hat uns alles so toll erklärt. Er hat in einen Lautsprecher gesprochen. Das fand ich toll.“ (Daria)



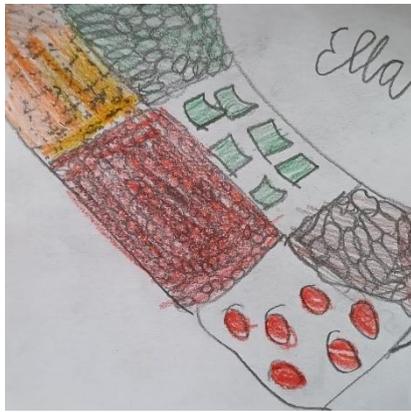
„Mir hat die Busfahrt sehr gut gefallen. Der Bus war ein Reisebus und wir hatten ihn für uns ganz allein. Das war toll. Mir hat der Barfußpfad am besten gefallen. Wir sind barfuß über Glas, Plastik, Kork ... gelaufen. Ich fand es toll, dass dort so viele Vögel leben. Wir haben auch einige gesehen. Und ganz toll fand ich, dass es dort nicht nach Müll gestunken hat, obwohl unter den Bergen Müll liegt.“ (Alina)



„Mir hat die Busfahrt am besten gefallen. Der Bus war toll. Ich fand die aufklappbaren Schilder mit den Rätseln schön.“ (Aldin)

„Es war so toll, weil wir mit einem Reisebus dorthin gefahren sind. Ich fand das Ausgraben der Flaschen, Joghurtbecher, Dosen prima. Auch der Barfußpfad war eine tolle Idee. Volker hat uns alles ganz toll erklärt und alle Fragen beantwortet. Mir hat der Ausflug so viel Spaß gemacht.“ (Elyena)

„Mir hat am besten der Reisebus gefallen. Der Bus war so groß und der Busfahrer war so nett. Er hat uns Bonbons geschenkt. Ich fand es toll, dass ich mit der Schaufel nach Müll graben durfte.“ (Michel)



„Mir haben folgende Sachen gut gefallen: Der Bus und der Barfußpfad. Bei dem Bus fand ich sehr toll, dass wir den ganzen Bus für uns allein hatten. Bei dem Barfußpfad hat mir gut gefallen, dass er aus so vielen verschiedenen Sachen aufgebaut war und dass es sich so unterschiedlich angefühlt hat, als wir mit unseren Füßen darüber gelaufen sind.“ (Ella)

„Ich fand es toll, dass uns der Bus nicht nur zur Deponie gefahren hat, sondern auch noch auf dem Gelände immer wieder zu anderen Stationen gefahren hat. Auch fand ich es gut, dass es dort nicht nach Müll gestunken hat.“ (Madina)



„Ich fand die Abenteuertreppe cool. Der Barfußpfad war witzig. Der Bus war angenehm kühl. Die Frühstückshütte war toll.“ (Helena)

„Ich fand die Abenteuertreppe toll. Das war so schön zum Klettern. Die Steine waren so schön. Die Aussichtsplattform war prima. Wir hatten eine tolle Sicht auf die Berge. Das Ausgraben von Müll fand ich interessant. Manche Dinge waren noch gut zu erkennen, manche Dinge gar nicht mehr. Der Barfußpfad hat so viel Spaß gemacht. Der Bus war so toll und er hat uns von der Schule abgeholt und wieder zurückgefahren.“ (Ena)

„Der Reisebus hat mir so gut gefallen. Ich hätte noch länger mit ihm fahren können. Mir hat es gut gefallen, dass wir über Müll laufen konnten und keinen Müll gerochen haben. Der Teich hat mir auch sehr gut gefallen.“ (Marvin)





„Mir hat am besten gefallen, dass uns der Bus so viel gefahren hat. Aber wir mussten auch viel selbst laufen. Die Hütte, in der wir frühstücken durften, war schön. Die Abenteuertreppe fand ich richtig toll. Es hat so viel Spaß gemacht den Berg hochzuklettern.“ (Noah)

„Mir hat am besten der Reisebus gefallen. Der Bus war so groß und der Busfahrer war so nett. Er hat uns Bonbons geschenkt. Ich fand es toll, dass ich mit der Schaufel nach Müll graben durfte.“ (Michel)



„Der Reisebus war so schön und er hatte eine Klimaanlage. Ich fand es toll, dass wir über den Müll laufen konnten. Mir haben die aufklappbaren Tafeln gefallen. Ich fand die Fragen auf den Tafeln sehr interessant. Volker hat uns dann noch mehr dazu erklärt. Wir haben so viele Vögel, die dort leben, gesehen. Das hat mir gut gefallen und es hat nicht nach Müll gestunken.“ (Emir)

Wir danken dem Entsorgungsbetrieb der Stadt Wiesbaden (ELW) und Volker, dass er uns diese wunderschönen Einblicke in die Arbeit der ELW ermöglicht hat.

Die Kinder der Klasse 2c

Homepage **ELW** : www.elw.de